

Montageanleitung Mounting instruction

Bremsüberwachung Auswertmodul Brake monitoring Evaluation module



Warnhinweis:



Die Montage darf nur durch sachkundige Personen* erfolgen.
Bei der Montage sind alle entsprechenden Sicherheitsvorschriften und die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen für die Aufzugmontage zu beachten.



Anleitung zum späteren Gebrauch vor Ort aufbewahren!

Warning notices:



The mounting may be carried out only by specialised persons*.
When mounting all corresponding safety regulations and the required safety measures for the mounting of lifts are to be considered.



Keep the instructions on site for later use!

*sachkundige Person (gem. EN81-20):

Person, die entsprechend ausgebildet ist und die auf Kenntnissen und Erfahrungen beruhende Sachkunde besitzt sowie mit den erforderlichen Anweisungen ausgestattet ist, um die geforderten Tätigkeiten zur Wartung oder Prüfung des Aufzugs oder die Befreiung von Benutzern sicher ausführen zu können

*specialised person (acc. to EN81-20):

A person who has been trained accordingly and disposes of expertise based on knowledge and experience, and who is equipped with the necessary instructions to be able to safely effect the required maintenance or control of the lift, or the rescue of passengers



Sicherheitshinweise:

- Das Gerät darf nicht verändert oder in irgendeiner Weise modifiziert oder umgebaut werden. Für Schäden, die durch veränderte Geräte entstehen, wird keine Haftung oder Gewährleistung übernommen.
- Das Bremsüberwachungsmodul darf nur seiner Bestimmung gemäß verwendet werden. Für die Verwendung zu anderen Zwecken oder außerhalb von Liftanlagen wird keine Haftung oder Gewährleistung übernommen.
- Vor der Installation des Bremsüberwachungsmoduls ist die Anlage allseitig von der Stromversorgung zu trennen.
- Im laufenden Betrieb:
 - darf die Platine nicht berührt werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
 - dürfen Kontakte nicht kurzgeschlossen werden. Es besteht Brandgefahr durch Überhitzung.
 - dürfen Stecker nicht abgezogen oder Anschlüsse in einer anderen Weise getrennt werden.



Safety instructions:

- The device must not be altered, modified or converted in any way. No liability or warranty is accepted for damage caused by modified devices.
- The brake monitoring module may only be used for its intended purpose. No liability or warranty is accepted for use for other purposes or outside of lift systems.
- Before installing the brake monitoring module, the system must be disconnected from the power supply on all sides.
- During operation:
 - the circuit board must not be touched. There is a risk of electric shock.
 - contacts must not be short-circuited. There is a risk of fire due to overheating.
 - plugs must not be removed or connections disconnected in any other way.

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Das Bremsüberwachungsmodul dient zur Früherkennung von möglichen Störungen an der Betriebsbremse des Aufzugs. Insbesondere bei Antrieben, bei denen sich der Motor auch gegen eine geschlossene Bremse drehen kann, ist die Bremsüberwachung zwingend erforderlich.

Das Bremsmodul dient zur Überwachung der korrekten Funktion der Haltebremse eines Aufzugs.

Mit Hilfe der Kontakte an den Bremsarmen und einem Abgriff des Bremsmagneten wird überwacht, ob die Bremse zu Fahrtbeginn ordnungsgemäß anzieht und nach Fahrtende wieder abfällt. Im Fehlerfall wird der Sicherheitskreis unterbrochen.

Des Weiteren kann optional durch den Abgriff eines Drehgebersignals (Motorfeedback) erkannt werden, ob der Lift im Stillstand durchrutscht.

Intended use:

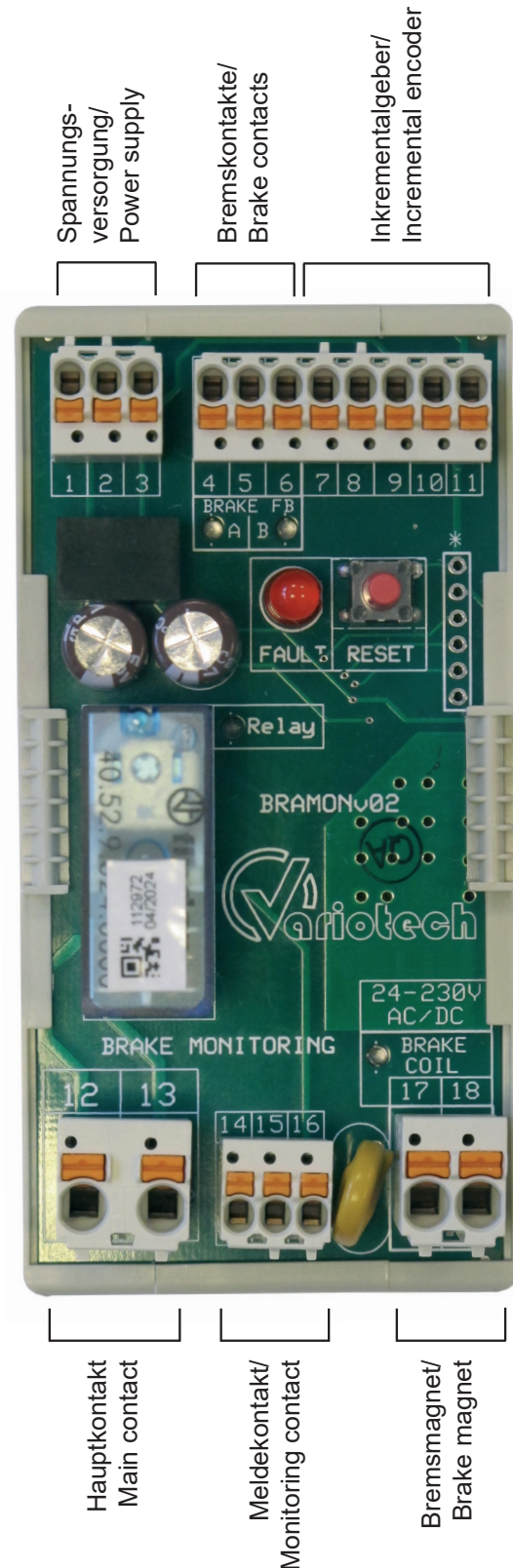
The brake monitoring module is used for the early detection of possible faults on the lift brake. Brake monitoring is particularly important for drives in which the motor can also rotate against a closed brake.

The brake module is used to monitor the correct functioning of the holding brake of a lift. The contacts on the brake arms and a tap on the brake magnet are used to monitor whether the brake is properly applied at the start of the run and released again at the end of the run. In the event of a fault, the safety circuit is interrupted.

Furthermore, it is optionally possible to detect whether the lift is slipping when stationary by tapping an encoder signal (motor feedback).

Anschlüsse / Connection:

Nr. / No.	Bezeichnung	Description
1	Versorgung GND	Power supply GND
2	Versorgung +24V	Power supply +24V
3	Erde (PE)	Earth (PE)
4	Bremskontakt A	Brake contact A
5	Bremskontakt COM	Brake contact COM
6	Bremskontakt B	Brake contact B
7	Drehgeber Spur X	Encoder Track X
8	Drehgeber Spur X\	Encoder Track X\
9	Drehgeber +5V	Encoder +5V
10	Drehgeber GND	Encoder GND
11	Drehgeber PE	Encoder PE
12	Hauptkontakt NC	Main contact NC
13	Hauptkontakt NC	Main contact NC
14	Meldekontakt NO	Reporting contact NO
15	Meldekontakt COM	Reporting contact COM
16	Meldekontakt NC	Reporting contact NC
17	Bremsmagnet	Brake magnet
18	Bremsmagnet	Brake magnet



Spannungsversorgung

24V DC, Stromaufnahme ca. 40mA

Power supply

24V DC, Current input approx. 40mA

Bremskontakte

Die Bremskontakte liefern für das Auswertmodul die Information über die Bewegung der Bremse. Die Kontakte sind als Ruhekontakte auszuführen.

Brake contacts

The brake contacts provide the evaluation module with information about the movement of the brake. The contacts must be designed as normally closed contacts.

Bremsmagnet

Dieser Eingang wird parallel zum Bremsmagnet angeschlossen, wodurch eine bestromte Bremssspule erkannt wird. Spannungsbereich: 24V - 230V AC oder DC

Brake magnet

This input is connected in parallel to the brake magnet, whereby an energised brake coil is detected. Voltage range: 24V - 230V AC or DC

Inkrementalgeber

Optional ist der Anschluss eines Inkrementalgebers möglich, um eine unerwünschte Bewegung des Aufzugs bei angezogener Bremse zu erkennen. Die Verdrahtung des Inkrementalgebers ist auf unterschiedliche Arten möglich.

Grundsätzlich reicht es, ein Impulssignal (A, B, A\ oder B\) und GND zu verbinden, da für das Auswertmodul die Drehrichtung nicht wesentlich ist. Es reicht somit, wenn eine minimale Verdrahtung z.B. mit X (Klemme 7) und GND (Klemme 10) hergestellt wird. Eingangsspannung Impulse: 5V oder 10-30V DC

Ist jedoch ein unabhängiger Inkrementalgeber geplant, dann steht für diesen eine Versorgungsspannung von 5V an Klemme 9 zur Verfügung.

Incremental Encoder:

Optionally, an encoder can be connected to detect unwanted movement of the lift when the brake is activated. The encoder can be wired in different ways.

In principle, it is sufficient to connect a pulse signal (A, B, A\ or B\) and GND, as the direction of rotation is not important for the evaluation module. It is therefore sufficient to establish a minimum wiring, e.g. with X (terminal 7) and GND (terminal 10). Input voltage pulses: 5V or 10-30V DC

However, if an independent encoder is planned, a supply voltage of 5V is available for this at terminal 9.

Erdung (PE), optional

Mit Hilfe der beiden Erdungs-Anschlüsse (Klemme 3 und Klemme 11) kann eine Verbindung zur Erde der Bremse bzw. der Antriebseinheit hergestellt werden. Die Erde ist im Modul nur durchverbunden und hat keine interne Verbindung im Gerät und ist somit nicht zwingend erforderlich.

Earth (PE), optional

The two earth connections (terminal 3 and terminal 11) can be used to establish a connection to the earth of the brake or drive unit. The earth is only connected through in the module and has no internal connection in the device and is therefore not absolutely necessary.

Meldekontakt:

Der Meldekontakt ist ein potentialfreier Wechselkontakt und steht zur freien Verfügung. Schaltleistung: 250V AC max. Dauerstrom 1A

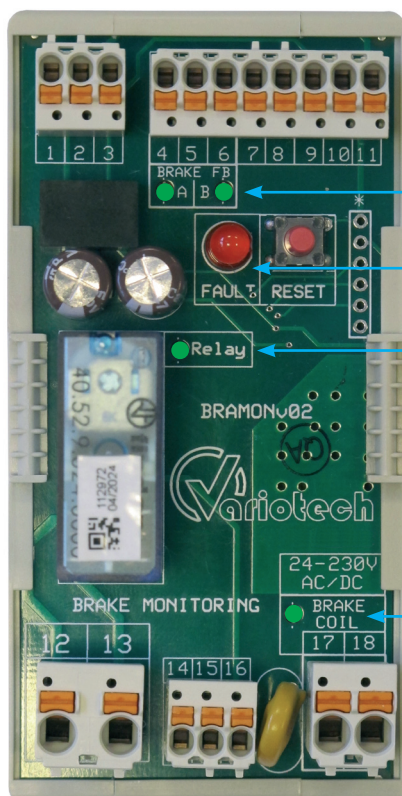
Monitoring contact:

The monitoring contact is a potential-free changeover contact and is freely available. Switching capacity: 250V AC max. continuous current 1A

Inbetriebnahme / Implementing

Erst nachdem alle benötigten Leitungen angeschlossen sind, darf die Betriebsspannung eingeschaltet werden. Es leuchten, je nach Betriebszustand, verschiedene grüne LEDs auf dem Gerät, um die entsprechenden Schaltzustände anzuzeigen. Die rote LED sollte weder leuchten noch blinken.

The operating voltage may only be switched on after all the required cables have been connected. After switching on, various green LEDs light up on the device, depending on the operating status, to indicate the corresponding switching statuses. The red LED should neither light up nor flash.



LED Brake FB
Zustand Bremskontakte / Status of brake contacts

LED Fault
Fehleranzeige / Error indication

LED Relay
Zustand Relais / Status of the relay

LED Brake Coil
Spannung am Bremsmagnet / Voltage at the brake magnet

Normaler Betrieb / Normal operation

Stellt das Auswertmodul keinen Fehler an der Bremse fest, bleibt die rote LED (neben dem Reset-Taster) aus. Je nach Betriebszustand des Aufzugs wechseln die grünen LEDs die Status-Anzeige.

Aufzug steht still (Bremsmagnet ohne Spannung, Bremsarme geschlossen):

- LED „Brake Coil“ ist aus.
- LED „Brake FB A und B“ leuchten
- LED „Relay“ leuchtet und das Relais ist angezogen

Aufzug ist in Bewegung (Bremsmagnet an Spannung, Bremsarme geöffnet):

- LED „Brake Coil“ leuchtet
- LED „Brake FB A und B“ sind aus
- LED „Relay“ leuchtet und das Relais ist angezogen

If the evaluation module does not detect a fault on the brake, the red LED (next to the reset button) remains off. The green LEDs change status depending on the operating status of the lift.

Lift at a standstill (Brake magnet without voltage, brake arms closed):

- LED „Brake Coil“ off.
- LED „Brake FB A und B“ on
- LED „Relay“ lights up and the relay is activated

Lift is in motion (Brake magnets on voltage, brake arms open):

- LED „Brake Coil“ on
- LED „Brake FB A und B“ sind off
- LED „Relay“ lights up and the relay is activated

Fehlererkennung

Vorgang / Zustand	Fehler / Störung	Diagnose	Fehleranzeige und Reaktion	Rücksetzen des Fehlers
Aufzug setzt sich in Bewegung	Bremse öffnet nicht oder stark verzögert.	Zeitdifferenz zwischen Ansteuerung des Magneten und Bremsarme öffnen ist größer 1,6 Sekunden.	Rote LED blinkt 2x hintereinander. Hauptkontakt wird geöffnet und Meldekontakt schaltet.	Reset-Taste länger als 5 Sekunden drücken.
Aufzug bleibt stehen	Bremse schließt stark verzögert.	Zeitdifferenz zwischen Spannung aus am Magneten und Bremsarme schließen ist größer 1,6 Sekunden.	Rote LED blinkt 3x hintereinander. Hauptkontakt wird geöffnet und Meldekontakt schaltet.	Reset-Taste länger als 5 Sekunden drücken.
Aufzug hat angehalten	Bremse ist abgefallen, hat aber keine ausreichende Bremskraft und die Treibscheibe bewegt sich trotz abgefallener Bremse.	Angeschlossener Drehgeber gibt Impulse ab trotz geschlossener Bremse.	Rote LED blinkt 4x hintereinander. Hauptkontakt wird geöffnet und Meldekontakt schaltet.	Reset-Taste länger als 5 Sekunden drücken.

Es wird empfohlen, mit dem Ausgang 12-13 z.B. die Spannung der Innen- und Außenrufe zu unterbrechen. So sind im Fehlerfall keine weiteren Fahrten möglich. Eine Einbindung in den Sicherheitskreis ist nur in Ausnahmefällen möglich. Es empfiehlt sich, im Vorfeld dieses mit dem Sachverständigen zu klären.

Mittels des potentialfreien Meldekontaktes kann der Fehlerzustand an die Aufzugsteuerung weiter gemeldet werden.

Ein erkannter Fehlerzustand wird im Auswertmodul nicht-flüchtig gespeichert. Das heißt, auch nach einem Stromausfall oder dem Aus- und Einschalten bleibt der Zustand erhalten.

Das Rücksetzen eines Fehlers ist nur durch die Betätigung der Reset-Taste am Gerät möglich.

Vor dem Rücksetzen des Fehlers muss die Bremsvorrichtung überprüft, und die Fehlerursache beseitigt werden. Geschieht dies nicht, so wird das Auswertmodul den Fehler erneut detektieren und (wenn eingebunden) den Sicherheitskreis erneut unterbrechen.

Fault detection

Process / Status	Error / Fault	Diagnosis	Error indication and reaction	Resetting the error
Lift starts moving.	Brake does not open or is long delayed.	Time difference between activation of the magnet and brake arm opening is greater than 1.6 seconds.	Red LED flashes twice in sequence. Main contact is opened and monitoring contact switches.	Press the reset button for more than 5 seconds.
Lift stops.	Brake closes with a long delay.	Time difference between voltage off at the magnet and brake arm closing is greater than 1.6 seconds.	Red LED flashes 3 times in sequence. Main contact is opened and monitoring contact switches.	Press the reset button for more than 5 seconds.
Lift has stopped.	Brake has been released, but does not have sufficient braking force and the traction sheave moves despite the brake being closed.	Connected encoder emits pulses despite the brake being closed.	Red LED flashes 4 times in sequence. Main contact is opened and monitoring contact switches.	Press the reset button for more than 5 seconds.

It is recommended to use output 12-13 to interrupt the voltage of the car and landing calls, for example. This means that no further movements are possible in the event of a fault. Integration into the safety circuit is only possible in exceptional cases. It is advisable to clarify this with the expert in advance.

The potential-free signalling contact can be used to report the fault status to the lift control.

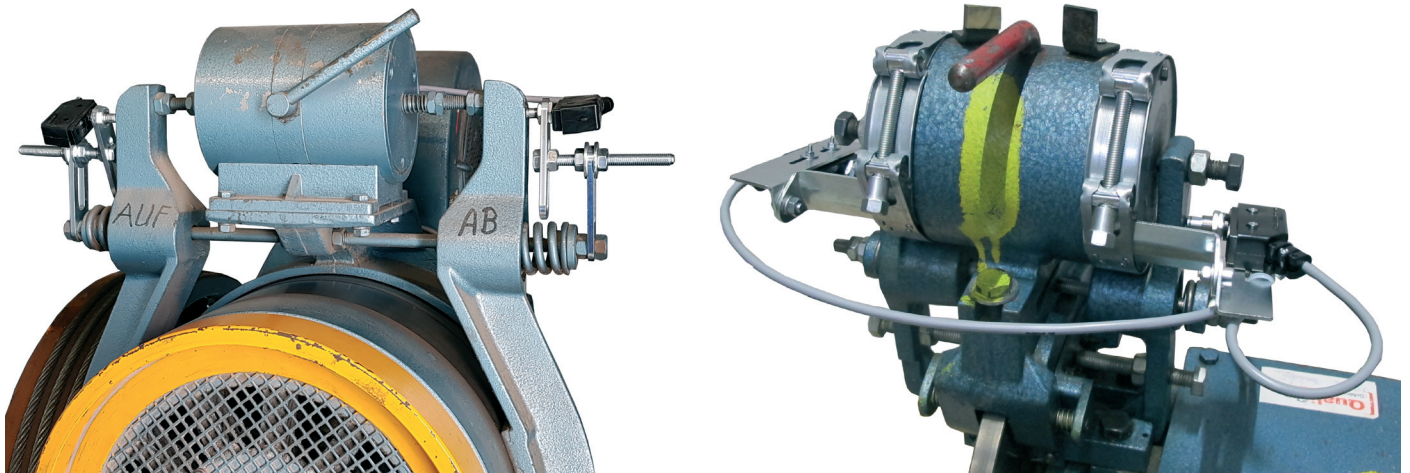
A detected error status is stored in the evaluation module in non-volatile memory. This means that the status is retained even after a power failure or switching off and on.

Resetting an error is only possible by pressing the reset button.

Before resetting the fault, the braking device must be checked and the cause of the fault rectified. If this is not done, the evaluation module will detect the fault again and (if integrated) interrupt the safety circuit again.

Zubehör / Accessory:

Anbausatz Bremsüberwachung / Mounting kit brake monitoring

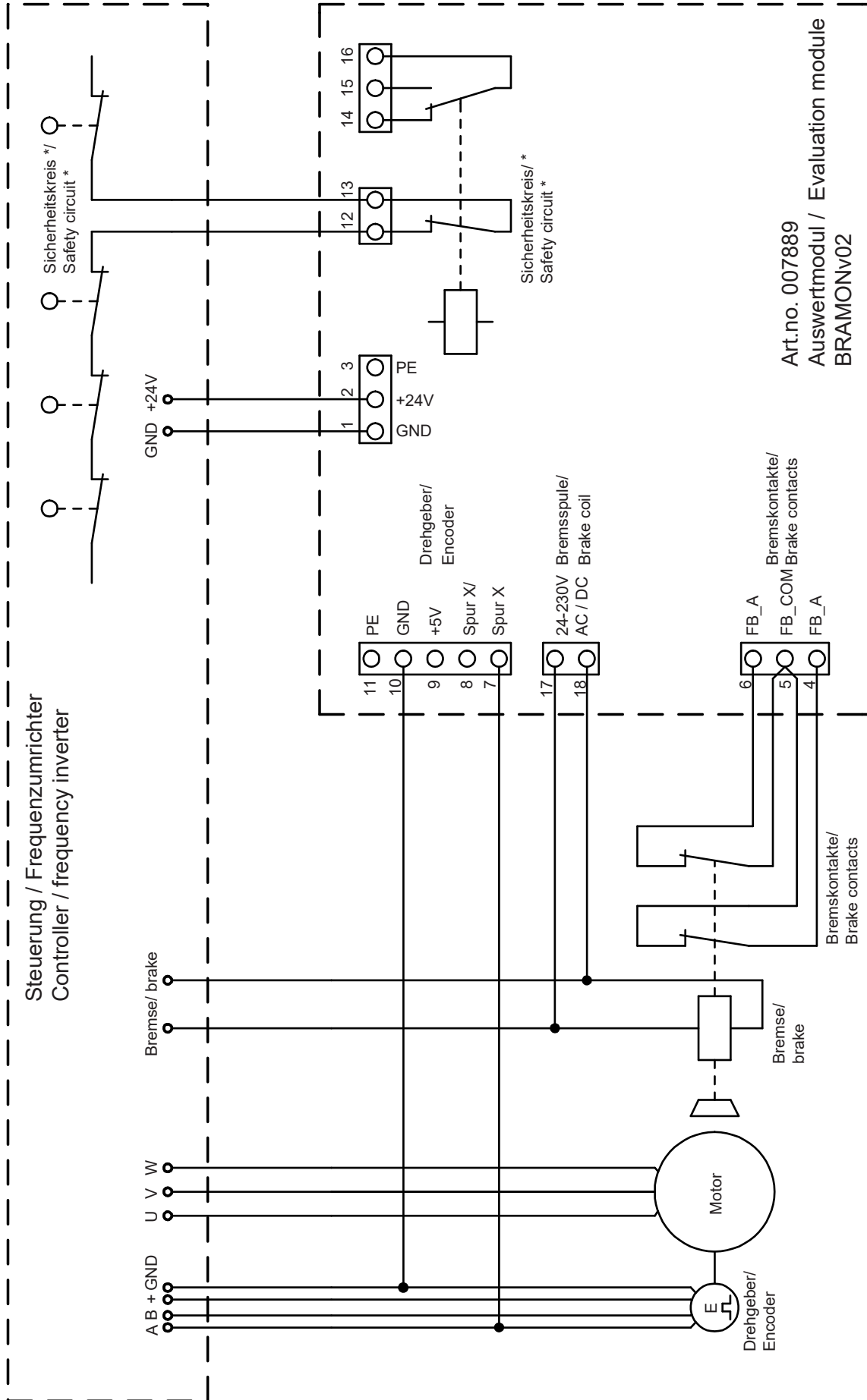


Art.Nr.	Beschreibung	Art.no.	Description
007884	Anbausatz Bremsüberwachung universal	007884	Mounting kit brake monitoring universal
007885	Anbausatz Bremsüberwachung Thyssen W191/W149B	007885	Mounting kit brake monitoring Thyssen W191/W149B
007886	Anbausatz Bremsüberwachung Thyssen TW63/130/160	007886	Mounting kit brake monitoring Thyssen TW63/130/160
007887	Anbausatz Bremsüberwachung Kasper KP130	007887	Mounting kit brake monitoring Kasper KP130

Inverkehrbringer / Distributor:

W+W Aufzugkomponenten GmbH & Co.KG
Erkrather Straße 264-266 | 40233 Düsseldorf
Germany

Schaltbild / Circuit diagram



Art.no. 007889
Auswertmodul / Evaluation module
BRAMONV02

* Es wird empfohlen, mit dem Ausgang 12-13 z.B. die Spannung der Innen- und Außenrufe zu unterbrechen. So sind im Fehlerfall keine weiteren Fahrten möglich. Eine Einbindung in den Sicherheitskreis ist nur in Ausnahmefällen möglich.

* It is recommended to use output 12-13 to interrupt the voltage of the car and landing calls, for example. This means that no further movements are possible in the event of a fault. Integration into the safety circuit is only possible in exceptional cases.

Notice de montage Instrucciones de montaje

FR ES

Module d'évaluation surveillance de frein Módulo de evaluación supervisión de freno



Avertissement :



**Le montage ne doit être effectué que par des personnes compétentes*.
Lors du montage, toutes les prescriptions de sécurité correspondantes et les mesures de sécurité nécessaires pour le montage de l'ascenseur doivent être respectées.**



Conserver la notice sur place pour une utilisation ultérieure !

Advertencia:



**El montaje sólo puede ser realizado por personas cualificadas*.
En el montaje deben observarse todas las normas de seguridad correspondientes y las medidas de seguridad necesarias para el montaje del ascensor.**



¡Guarde las instrucciones para su uso posterior!

*Personne compétente (selon EN81-20) :

Personne qui a reçu une formation appropriée, qui possède les compétences basées sur la connaissance et l'expérience et qui dispose des instructions nécessaires pour effectuer en toute sécurité les opérations requises pour l'entretien ou le contrôle de l'ascenseur ou la libération des passagers.

*Persona competente (acc. to EN81-20):

Persona que ha recibido la formación adecuada y posee la competencia basada en el conocimiento y la experiencia y está equipada con las instrucciones necesarias para poder llevar a cabo de forma segura las actividades requeridas para mantener o probar el ascensor o liberar a los usuarios.



Avis de sécurité :

- Le dispositif ne doit pas être altéré, modifié ou transformé de toute manière. Nous ne prenons aucune responsabilité ou garantie pour les dommages causés par des dispositifs modifiés.
- Le module de surveillance de frein ne doit être utilisé que pour l'usage auquel il est destiné. Nous n'assumons aucune responsabilité ni garantie en cas d'utilisation à d'autres fins ou en dehors des installations d'ascenseurs.
- Avant d'installer le module de surveillance de frein, il faut couper l'alimentation électrique de tous les côtés de l'installation.
- En cours de fonctionnement :
 - il ne faut pas toucher la platine. Il y a un risque de choc électrique.
 - les contacts ne doivent pas être court-circuités. Il y a un risque d'incendie dû à une surchauffe.
 - les fiches ne doivent pas être débranchées ou les connexions déconnectées d'une autre manière.



Instrucciones de seguridad:

- El dispositivo no debe alterarse, modificarse ni transformarse de ninguna manera. No se aceptará ninguna responsabilidad ni garantía por daños causados por dispositivos modificados.
- El módulo de supervisión de freno sólo debe utilizarse para los fines previstos. No se acepta ninguna responsabilidad ni garantía por el uso para otros fines o fuera de instalaciones de ascensores.
- Antes de instalar el módulo de supervisión de freno, el sistema debe estar desconectado de la fuente de alimentación por todos los lados.
- Durante el funcionamiento:
 - No se debe tocar la placa de circuitos. Existe riesgo de descarga eléctrica.
 - No se deben cortocircuitar los contactos. Existe riesgo de incendio por sobrecalentamiento.
 - no deben retirarse los enchufes ni desconectarse las conexiones de ninguna otra forma.

Utilisation prévue :

Le module de surveillance de frein sert à la détection anticipée d'éventuels dysfonctionnements du frein de service de l'ascenseur. La surveillance de frein est impérative, en particulier pour les entraînements dont le moteur peut également tourner contre un frein fermé.

Le module de freinage sert à surveiller le bon fonctionnement du frein d'arrêt d'un ascenseur.

À l'aide des contacts sur les bras de frein et d'une prise de l'aimant de frein, on surveille si le frein s'enclenche correctement au début du trajet et s'il retombe à la fin du trajet. En cas d'erreur, le circuit de sécurité est interrompu. Il est également possible, en option, de détecter si l'ascenseur glisse à l'arrêt grâce à la prise d'un signal de l'encodeur (feedback moteur).

Uso previsto:

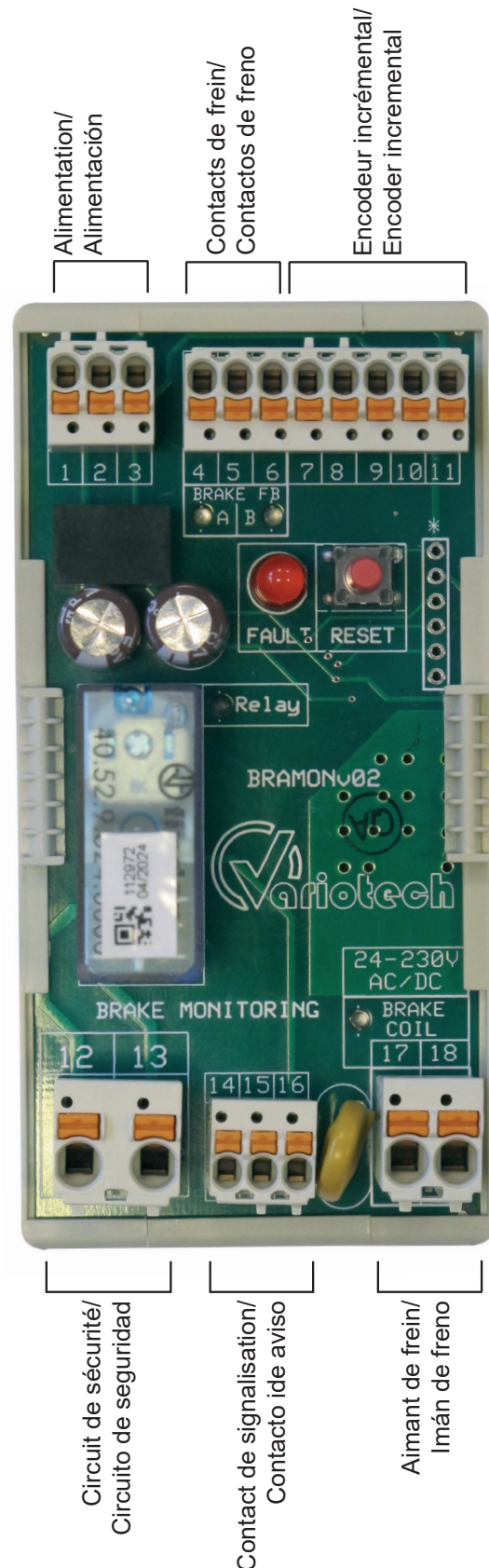
El módulo de supervisión de freno se utiliza para la detección anticipada de posibles fallos en el freno de servicio del ascensor. La supervisión de freno es especialmente importante para los accionamientos en los que el motor también puede girar contra un freno cerrado.

El módulo de freno se utiliza para supervisar el correcto funcionamiento del freno de mantenimiento de un ascensor. Los contactos de los brazos de freno y una toma en el imán de freno se utilizan para controlar si el freno se aplica correctamente al inicio del trayecto y se libera de nuevo al final del trayecto. En caso de avería, se interrumpe el circuito de seguridad.

Opcionalmente, también es posible detectar si el ascensor patina cuando está parado mediante la toma de una señal de encoder giratorio („feedback“ del motor).

Connexions / Conexiones:

No.	Description	Descripción
1	Alimentation GND	Alimentación GND
2	Alimentation +24V	Alimentación +24V
3	Terre (PE)	Tierra (PE)
4	Contact de frein A	Contacto de freno A
5	Contact de frein COM	Contacto de freno COM
6	Contact de frein B	Contacto de freno B
7	Encodeur piste X	Encoder pista X
8	Encodeur piste X\	Encoder pista X\
9	Encodeur +5V	Encoder +5V
10	Encodeur GND	Encoder GND
11	Encodeur PE	Encoder PE
12	Contact principal NC	Contacto principal NC
13	Contact principal NC	Contacto principal NC
14	Contact de signalisation NO	Contacto de aviso NO
15	Contact de signalisation COM	Contacto de aviso COM
16	Contact de signalisation NC	Contacto de aviso NC
17	Aimant de frein	Imán de freno
18	Aimant de frein	Imán de freno



Alimentation

24V DC, Consommation de courant environ 40mA

Alimentación

24V DC, Consumo de corriente aprox. 40mA

Contacts de frein

Les contacts de frein fournissent au module d'évaluation l'information sur le mouvement du frein. Les contacts doivent être des contacts de repos.

Contactos de freno

Los contactos de freno informan al módulo de evaluación sobre el movimiento del freno. Los contactos deben diseñarse como contactos normalmente cerrados.

Aimant de frein

Cette entrée est raccordée en parallèle à l'aimant de frein, ce qui permet de détecter une bobine de frein alimentée.

Gamme de tension : 24V - 230V AC ou DC

Imán de freno

Esta entrada se conecta en paralelo al imán de freno, con lo que se detecta una bobina de freno activada.

Rango de tensión: 24V - 230V AC o DC

Encodeur incrémental

Il est optionnellement possible de connecter un encodeur d'impulsions afin de détecter un mouvement non souhaité de l'ascenseur lorsque le frein est serré. Le câblage de l'encodeur d'impulsions peut se faire de différentes manières.

En principe, il suffit de relier un signal d'impulsion (A, B, A\ ou B\) et GND, car le sens de rotation n'est pas essentiel pour le module d'évaluation. Il suffit donc de faire un câblage minimal, par exemple avec X (borne 7) et GND (borne 10). Tension d'entrée des impulsions : 5V ou 10-30V DC.

Si un encodeur indépendant est prévu, une tension d'alimentation de 5V est disponible à la borne 9.

Encoder incremental:

Opcionalmente, se puede conectar un generador de impulsos para detectar movimientos no deseados del ascensor cuando el freno está accionado. El generador de impulsos se puede cablear de diferentes maneras.

En principio, es suficiente conectar una señal de impulso (A, B, A\ o B\) y GND, ya que el sentido de giro no es importante para el módulo de evaluación. Por lo tanto, es suficiente establecer un cableado mínimo, por ejemplo con X (borne 7) y GND (borne 10). Impulsos de tensión de entrada: 5 V o 10-30 V CC

Sin embargo, si se prevé un generador de impulsos independiente, está disponible para ello una tensión de alimentación de 5V en el borne 9.

Terre (PE), optionnel

Les deux raccordements à la terre (borne 3 et borne 11) permettent d'établir une connexion avec la terre du frein ou de l'unité d'entraînement. La terre est uniquement reliée dans le module et n'a pas de connexion interne dans le dispositif, elle n'est donc pas obligatoire.

Toma de tierra (PE), opcional

Las dos conexiones a tierra (borne 3 y borne 11) pueden utilizarse para establecer una conexión con la tierra del freno o de la unidad de accionamiento. La conexión a tierra sólo se realiza a través del módulo y no tiene conexión interna en el dispositivo, por lo que no es absolutamente necesaria..

Contact de signalisation :

Le contact de signalisation est un contact inverseur sans potentiel et est à libre disposition.

Capacité de commutation : 250V AC courant continu max. 8A

Contacto de aviso:

El contacto de aviso es un contacto inversor libre de potencial y de libre disposición.

Capacidad de conmutación: 250 V CA corriente continua máx. 8 A

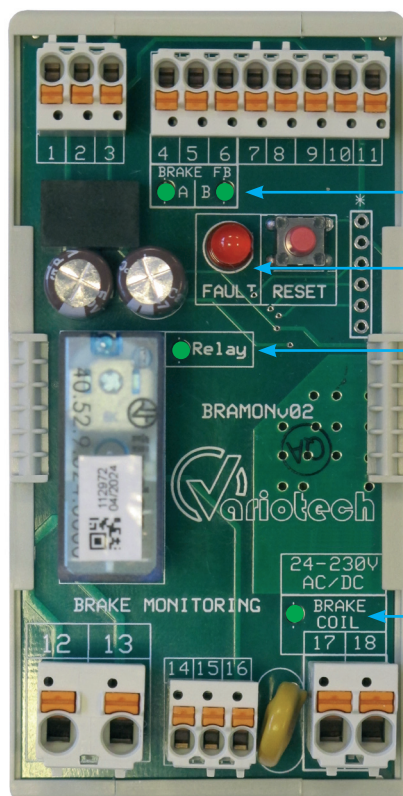
Mise en service / Puesta en marcha

Seulement après le raccordement de tous les câbles nécessaires, la tension de service peut être mise en marche.

Selon l'état de fonctionnement, différentes LED vertes s'allument sur le dispositif pour indiquer les états de commutation correspondants. La LED rouge ne doit ni s'allumer ni clignoter.

La tensión de servicio sólo puede conectarse cuando todos los cables necesarios están conectados.

Dependiendo del estado de funcionamiento, se encienden varios LED verdes en el dispositivo para indicar los estados de conmutación correspondientes. El LED rojo no debe encenderse ni parpadear.



LED Brake FB

Etat des contacts de frein / Estado de los contactos de freno

LED Fault

Indicateur d'erreurs / Indicación de error

LED Relay

Etat du relais / Estado del relé

LED Brake Coil

Tension sur l'aimant de frein/
Tensión en el imán de freno

Fonctionnement normal / Funcionamiento normal

Si le module d'évaluation ne détecte aucun défaut sur le frein, la LED rouge (à côté du bouton de réinitialisation) reste éteinte. Selon l'état de fonctionnement de l'ascenseur, les LED vertes changent leur indication d'état.

L'ascenseur est à l'arrêt (aimant de frein hors tension, bras de frein fermés) :

- LED „Brake Coil“ est éteinte.
- LED „Brake FB A et B“ est allumée
- LED „Relay“ est allumée et le relais est excité

L'ascenseur est en mouvement (aimant de frein sous tension, bras de frein ouverts) :

- LED „Brake Coil“ est allumée
- LED „Brake FB A et B“ est éteinte
- LED „Relay“ est allumée et le relais est excité

Si el módulo de evaluación no detecta ningún fallo en el freno, el LED rojo (al lado del botón de reinicio) permanece apagado. Los LED verdes cambian de estado según el estado de funcionamiento del ascensor.

El ascensor está parado (imán de freno sin tensión, brazos de freno cerrados):

- LED „Bobina de freno“ apagado.
- LED „Freno FB A y B“ encendido
- LED „Relé“ se enciende y el relé está bajo tensión

El ascensor está en movimiento (imán de freno activado, brazos de freno abiertos):

- LED „Bobina de freno“ encendido
- LED „Freno FB A y B“ apagado
- LED „Relé“ se enciende y el relé está bajo tensión

Détection des erreurs

Processus / Etat	Erreur / Défaut	Diagnose	Indication des erreurs et réaction	Réinitialisation de l'erreur
L'ascenseur se met en marche.	Le frein ne s'ouvre pas ou est très retardé.	La différence de temps entre la commande de l'aimant et l'ouverture des bras de frein est supérieure à 1,6 seconde.	La LED rouge clignote 2 fois de suite. Le circuit de sécurité est ouvert et le contact de signalisation commute.	Appuyer sur le bouton de réinitialisation pendant plus de 5 secondes.
L'ascenseur s'arrête.	Le frein se ferme avec un fort retard.	La différence de temps entre la déconnexion de la tension sur l'aimant et la fermeture des bras de frein est supérieure à 1,6 seconde.	La LED rouge clignote 3 fois de suite. Le circuit de sécurité est ouvert et le contact de signalisation commute.	Appuyer sur le bouton de réinitialisation pendant plus de 5 secondes.
L'ascenseur s'est arrêté.	Le frein a été desserré, mais la force de freinage n'est pas suffisante et la poulie de traction se déplace malgré le desserrage du frein.	L'encodeur raccordé émet des impulsions malgré le frein serré.	La LED rouge clignote 4 fois de suite. Le circuit de sécurité est ouvert et le contact de signalisation commute.	Appuyer sur le bouton de réinitialisation pendant plus de 5 secondes.

Il est recommandé d'utiliser la sortie 12-13 pour interrompre par exemple la tension des appels intérieurs et extérieurs. Ainsi, en cas d'erreur, aucun autre déplacement n'est possible. Une intégration dans le circuit de sécurité n'est possible que dans des cas exceptionnels. Il est recommandé de clarifier ce point au préalable avec l'expert.

L'état d'erreur peut être signalé à la commande de l'ascenseur au moyen du contact de signalisation sans potentiel.

Un état d'erreur détecté est enregistré de manière non volatile dans le module de transmission. Cela signifie que l'état est conservé même après une coupure de courant ou la mise hors tension et sous tension.

La réinitialisation d'une erreur n'est possible qu'en appuyant sur le bouton de réinitialisation sur le dispositif.

Avant de réinitialiser l'erreur, le dispositif de freinage doit être vérifié et la cause de l'erreur doit être éliminée. Si ce n'est pas le cas, le module de contrôle détecte à nouveau l'erreur et interrompt à nouveau le circuit de sécurité (s'il est intégré).

Detección de errores

Proceso / Estado	Error / Fallo	Diagnóstico	Indicación de errores y reacción	Restablecer del error
El ascensor empieza a moverse.	El freno no se abre o está muy retrasado.	La diferencia de tiempo entre la activación del imán y la apertura del brazo del freno es superior a 1,6 segundos.	El LED rojo parpadea dos veces seguidas. El circuito de seguridad está abierto y el contacto de aviso conmuta.	Pulse el botón de reinicio durante más de 5 segundos.
El ascensor se para.	El freno se cierra con mucho retraso.	La diferencia de tiempo entre la desconexión de la tensión en el imán y el cierre de los brazos de freno es superior a 1,6 segundos.	El LED rojo parpadea 3 veces seguidas. El circuito de seguridad está abierto y el contacto de aviso conmuta.	Pulse el botón de reinicio durante más de 5 segundos.
El ascensor esta parado.	El freno se ha soltado, pero no tiene suficiente fuerza de frenado y la polea de tracción se mueve a pesar de que el freno se ha soltado.	El encoder conectado emite impulsos a pesar de que el freno está cerrado.	El LED rojo parpadea 4 veces seguidas. El circuito de seguridad está abierto y el contacto de aviso conmuta.	Pulse el botón de reinicio durante más de 5 segundos.

Se recomienda interrumpir la tensión de las llamadas de cabina y aterrizaje con la salida 12-13, por ejemplo. De este modo, en caso de avería no es posible efectuar más movimientos. La integración en el circuito de seguridad sólo es posible en casos excepcionales. Es aconsejable aclararlo previamente con el experto.

El contacto de aviso libre de potencial puede utilizarse para informar del estado de avería al control del ascensor

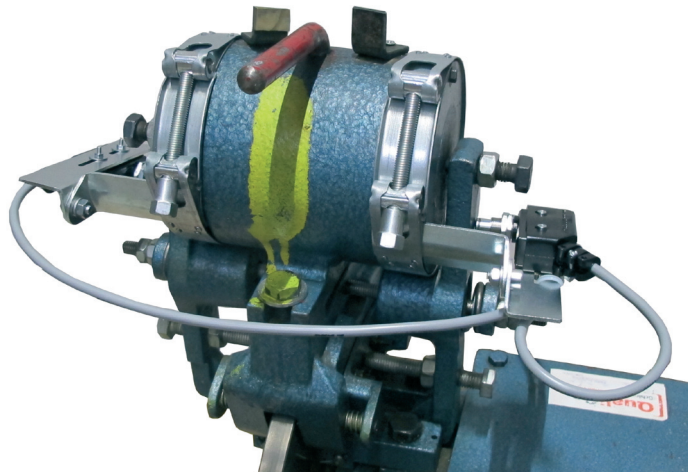
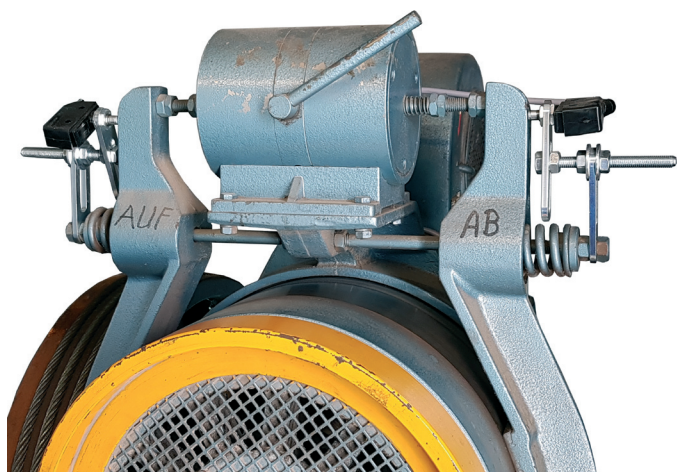
Un estado de avería reconocido se guarda en el módulo de evaluación en una memoria no volátil. Esto significa que el estado se conserva incluso después de un corte de corriente o de apagar y encender.

El restablecimiento de un fallo sólo es posible pulsando el botón de restablecimiento del dispositivo.

Antes de restablecer el fallo, debe comprobarse el dispositivo de freno y eliminarse la causa del fallo. De lo contrario, el módulo de evaluación volverá a detectar el fallo y (si está integrado) interrumpirá de nuevo el circuito de seguridad.

Accessoires / Accesorios:

Kit de montage surveillance de frein / Kit de montaje supervisión de freno

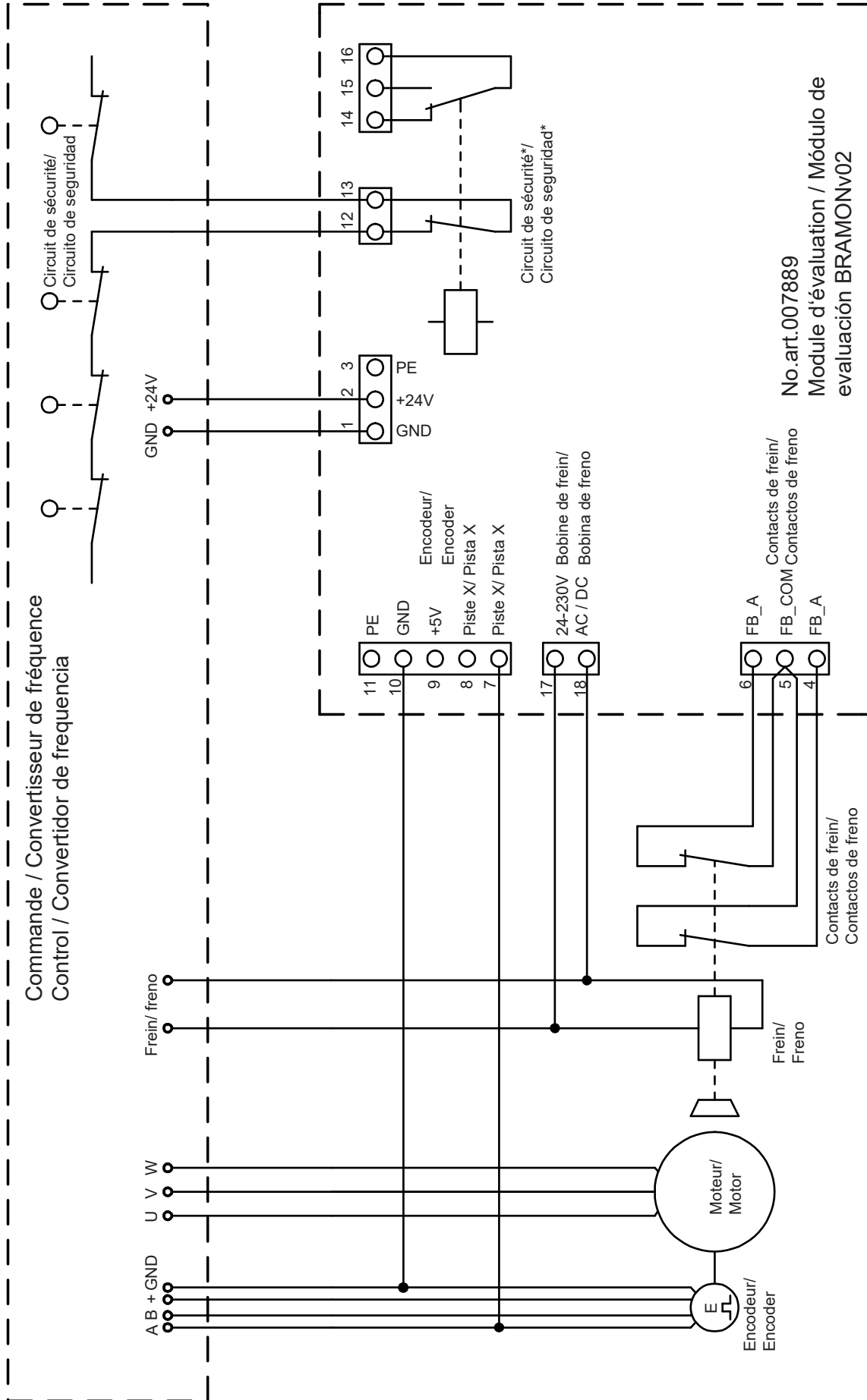


No.art.	Description	No.art.	Descripción
007884	Kit de montage surveillance de frein universelle	007884	Kit de montaje supervisión de freno universal
007885	Kit de montage surveillance de frein Thyssen W191/149B	007885	Kit de montaje supervisión de freno Thyssen W191/149B
007886	Kit de montage surveillance de frein Thyssen TW63/130/160	007886	Kit de montaje supervisión de freno Thyssen TW63/130/160
007887	Kit de montage surveillance de frein Kasper KP130	007887	Kit de montaje supervisión de freno Kasper KP130

Distributeur / Distribuidor:

W+W Aufzugkomponenten GmbH & Co.KG
Erkrather Straße 264-266 | 40233 Düsseldorf
Allemagne/ Alemania

Schéma de connexion / Esquema del circuito



No.art.007889
 Module d'évaluation / Módulo de evaluación
 BRAMONV02

* Il est recommandé de couper la tension des appels intérieurs et extérieurs avec la sortie 12-13, par exemple. Ainsi, en cas d'erreur, aucun autre déplacement n'est possible. Une intégration dans le circuit de sécurité n'est possible que dans des cas exceptionnels.

* Se recomienda interrumpir la tensión de las llamadas de cabina y aterrizaje con la salida 12-13, por ejemplo. De este modo, en caso de avería no es posible efectuar más movimientos. La integración en el circuito de seguridad sólo es posible en casos excepcionales.